



Startschuss für den 10-Kilometer-Lauf: Der spätere Sieger Mathias Nahen (Dritter von links) und der Zweitplatzierte Devon Grass (Vierter von links) sind sofort ganz vorne dabei.

Gegen die Uhr und die Kälte

Laufsport: 570 Teilnehmer trotzen beim 14. Happe Run'n'Roll in Delbrück den widrigen Verhältnissen. Den Hauptlauf über zehn Kilometer gewinnen Mathias Nahen und Esther Bayer-Brinkmann

Von Axel Langer

Delbrück. Handschuhe waren beim 14. Happe Run'n'Roll durch die Delbrücker Innenstadt in diesem Jahr ein gerne gesehenes Accessoire der Läuferinnen und Läufer. Bei Temperaturen von nur 6 Grad Celsius und gelegentlichen Regenschauern gingen in fünf Läufen 570 Teilnehmer aus ganz Ostwestfalen-Lippe an den Start. Den Hauptlauf über zehn Kilometer gewannen Mathias Nahen und Esther Bayer-Brinkmann.

Der Auftakt am frühen Abend gehörte den Jüngsten. 170 Aktive bedeuteten für den Happe-Bambinilauf einen neuen Teilnehmerrekord. Der Nachwuchs nahm – oft in Begleitung von Eltern oder Großeltern – einen 1,6 Kilometer langen Rundkurs in Angriff. In zwei Altersgruppen unterteilt, begann anschließend die erste Etappe des Dunschen-Kinder- und Ju-

gendmarathons. 82 Schüler der Altersklassen U8 bis U16 absolvierten den neu ausgemessenen und 3,3 Kilometer langen Kurs durch die Innenstadt. Der Start- und Zielbereich vor der Stadtparkasse wurde bei jeder Runde zwei Mal passiert. Noah Kluge aus Bad Driburg absolvierte die Distanz in 11:29 Minuten. Platz zwei ging an Jannis Menze aus Paderborn in 11:36 Minuten. Eine tolle Zeit lief Mia Kuhaupt aus Warburg, die mit 12:50 Uhr nicht nur schnellstes Mädchen war, sondern auch den dritten Gesamtplatz erreichte.

Mit 187 Teilnehmern war beim H-B-Firmenlauf über fünf Kilometer das größte Feld am Start, wieder einmal dominiert vom Team des Baustoffmarktes Happe. Auch die Firmenläufer passierten den Start- und Zielbereich auf jeder Runde zwei Mal. »Das Musik- und Tanzprogramm auf der Bühne ist für die Läufer immer wieder eine

besondere Motivation und eine tolle Ergänzung zum Sport, die es in dieser Form bei keiner anderen Laufveranstaltung gibt«, sagte Bernhard Hoppe-Biermeyer, der Vorsitzende des Delbrücker Stadt-sportverbandes.

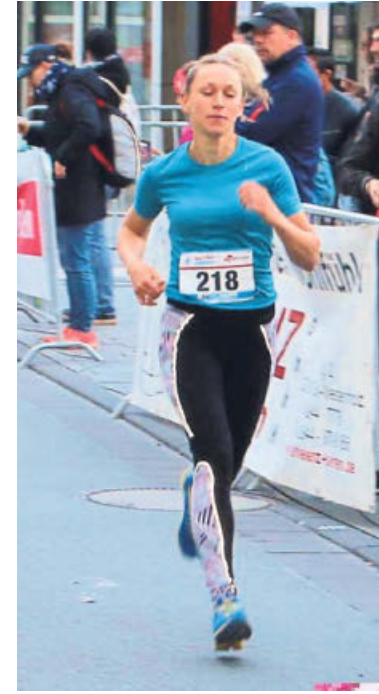
»Wir können damit eine größere Läuferzahl bewältigen.«

Bernhard Hoppe-Biermeyer, SSV-Vorsitzender

Die 14. Auflage nahm der SSV zum Anlass, um neue Technik zu testen. So wurde jeder Läufer mit einem hinter der Startnummer platzierten Transponder ausgestattet, über den im Zielbereich beim Überqueren einer Matte die Zeit gemessen wurde. »Wir kön-

nen damit eine noch größere Läuferzahl bewältigen«, sagte Hoppe-Biermeyer und kündigte weitere Veränderungen für 2020 an.

Den Höhepunkt 2019 bildete der Sparkassen-Lauf über zehn Kilometer. 130 Läufer schnürten die Schuhe. Von sehr viel Beifall wurde Mathias Schmidt begleitet. Der Feuerwehrmann absolvierte die zehn Kilometer als Sponsorenlauf in kompletter Ausrüstung – samt Atemschutzflasche. Am schnellsten war aber Mathias Nahen (TV Jahn Bad Driburg), der lediglich 33:15 Minuten benötigte. Auch nur zwei Sekunden länger war Devon Grass (Björn Grass Running) unterwegs. Platz drei sicherte sich Paul Maksuti (Delbrück läuft), der nach 33:32 Minuten ins Ziel kam. Schnellste Frau war in diesem Jahr Esther Bayer-Brinkmann, die mit 42:17 Minuten siegte. Zeitgleich folgten ihr Andrea Müller und Alexandra Peitz in 42:41 Minuten.



10-Kilometer-Siegerin Esther Bayer-Brinkmann. FOTOS: AXEL LANGER

Volleyballer spielen die Relegation

Paderborn (ve). Für drei der heimischen Volleyball-Damen-Teams geht es am Wochenende um den Aufstieg oder den Ligaverbleib.

Die Landesliga-Damen der SG Sande/VoR II wollen in die Verbandsliga. Der Tabellenzweite der Landesliga 8 tritt am Freitag im Heimspiel gegen den Tabellenzweiten der Landesliga 7, den BSV Ostbevern II, an (19.30 Uhr, in Sande). Nach einem erhofften Sieg könnte das Team von Trainer Alexandros Sarmas am Samstag von 12 Uhr an beim Drittlezten der Verbandsliga, dem SC Halle, den Aufstieg perfekt machen.

Um einen freien Landesliga-Platz kämpfen zwei Paderborner Mannschaften und ein Team aus Minden. In die Landesliga aufsteigen möchte die Regionalliga-Reserve des SC Grün-Weiß Paderborn um Trainer Manfred Weichel. Heute Abend geht die Fahrt zum Tabellenzweiten der Bezirksliga 16, SV Minden III (19 Uhr). In der Landesliga bleiben will die Regionalliga-Reserve des VoR Paderborn, die am Samstag (13 Uhr) in der Sporthalle der Riemekeschule auf den SV Minden II trifft. Zu einem Endspiel zweier Paderborner Teams kann es am Sonntag (11 Uhr) kommen. Das Derby zwischen dem SC GW Paderborn II und VoR Paderborn II wird in der Halle des Goerdeler-Gymnasiums für Spannung sorgen. Aus den beiden Dreiergruppen schafft es nur der Sieger in die höhere Klasse.

Mit viel Optimismus an den ersten Abschlag

Golf: Die Teams des Universität-GC Paderborn starten in die neue Saison. Die erste Damen- und die erste Herren-Mannschaft haben den Aufstieg im Visier

Paderborn. Am Sonntag startet im Universität-Golfclub Paderborn die neue Saison der Deutschen Golf Liga mit einem Doppel-Spieltag. Die Damen- und die zweite Herren-Mannschaft tragen auf dem Kurs Haxterhöhe Links von 10 Uhr an den ersten Spieltag der NRW-Gruppenliga aus.

Die Damen empfangen den GC Lippstadt, den Bad Driburger GC, den British Army GC Sennelager und den GC Stahlberg. Nachdem die Damen um das Kapitänsduo Sandra Glass und Andrea Westermilies in den vergangenen drei Jahren mit drei zweiten Plätzen in Serie die Chance auf den Landesliga-Aufstieg hauchdünn vergeblich haben, wollen sie nun im Heimspiel den Grundstein für eine (noch) erfolgreichere Saison legen. »Es hat uns schon ein wenig gewürmt, die Aufstiegsrunde auch im Vorjahr wieder knapp verfehlt zu haben. Deshalb haben wir uns vorgenommen, es dieses Mal vielleicht noch ein bisschen besser zu machen«, sagt Sandra Glass. Neben ihr spielen für die Paderbornerinnen Melissa Groen, Silke Bendig, Lisa Meyer, Roswitha Günther und Anna Wedegärtner sowie als Ersatz Nina Daur und Saskia Kaufhold.

Benedikt Schotten, Kapitän der Zweiten, sagt: »Das Saisonziel ist der dritte Platz und dafür wäre ein Heimspiel zum Auftakt eine tolle Basis.« Schotten vertraut zuhause gegen den GC Möhnesee, den BA GC Sennelager und den GC West-

heim auf seine Teamkollegen Fabian Dicken, Oliver Ditter, Julian Droste, Timo Saage, Jacob Schildknecht, Sebastian Peitz, Matthias Teppe und Dennis Wortmeier. Zuschauer sind im Haxterpark herzlich willkommen.

Die erste Herren-Mannschaft des Universität-Golfclubs startet am Sonntag im Gut Wissmannshof bei Kassel in die neue Landesliga-Spielzeit. Kapitän Pascal Pund-

mann kann in dieser Saison aus dem Vollen schöpfen und weiß ein starkes Team um sich. Zum Kader, der ausschließlich aus Single-Handicappern besteht, zählen neben Pundmann: Mark Bray, Michael Kodzies, Achim Reinmuth, Sven Rönnike, Stefan Sattler, Jan Schnieders, Tim Schrader, Steffen Schwade, Alexander Seidel und Michael Stehr. Dementsprechend klar fällt die Zielsetzung aus: »Wir

wollen in diesem Jahr zum ersten Mal in die Oberliga aufsteigen und freuen uns sehr auf die neue Saison«, sagt er. Da kommt es durchaus gelegen, dass die vier Konkurrenten in der Landesliga West 8 allesamt Aufsteiger sind. Die Golfplätze in Bad Driburg und Marienfeld sind vielen Spielern bekannt, Wissmannshof und Gudensberg aus dem Raum Kassel wurden jedoch selten bis noch nie gespielt.



Das Damen-Team 2019 des Uni-GC Paderborn (von links): Anna Wedegärtner, Ann-Kathrin Beck, Saskia Kaufhold, Andrea Westermilies, Ulla Netzker, Sandra Glass, Lisa Meyer, Nina Daur, Beate Brockmeyer und Nele Kristin Philipp. Es fehlen: Silke Bendig, Roswitha Günther, Brigitte Westphalen-Kaul und Melissa Groen.

Mehr als 1000 Läufer erwartet

Schloß Neuhaus. Der von den Leichtathleten des TSV 1887 Schloß Neuhaus veranstaltete Residenz-Abendlauf erlebt heute Abend seine 32. Auflage. Die Voranmeldephase ist abgeschlossen und lässt wieder auf mehr als 1000 Teilnehmer schließen. Nachmeldungen sind wie gewohnt am Veranstaltungstag (ab 16.30 Uhr) in der Sporthalle am Merschweg möglich. Los geht es um 18 Uhr mit dem Lauf für Kindergarten-Kinder bis sechs Jahren ohne Zeitmessung über etwa 600 Meter im Stadion. Die Teilnahme ist hier kostenlos. Alle Kinder erhalten im Ziel eine Urkunde. Um 18.20 Uhr werden die Schülerläufe über 800 Meter gestartet. Teilnehmen können Schüler bis 15 Jahren. Die Startgebühr beträgt 3,50 Euro.

Start des 5-km-Laufes (sechs Euro) ist um 18.50 Uhr. Um 19 Uhr folgt der 10-km-Lauf (sieben Euro). Jugendliche erhalten in beiden Läufen einen Rabatt von einem Euro. Die Nachmeldegebühr beläuft sich auf einen Euro.

Der Startschuss wird diesmal von Eckhard Kleinert gegeben, der seit der Gründung des Lauffreieffs des TSV 1887 Schloß Neuhaus vor 40 Jahren als Lauffreieffler fungiert und auch einer der Gründungsväter des Residenz-Abendlaufes ist. Die 5 km- und 10 km-Strecken sind gegenüber 2018 nicht verändert worden. Beide reizvollen und abwechslungsreichen Strecken sind amtlich vermessen und somit bestenlistenfähig. Wie im Vorjahr wird es wieder eine Firmenwertung geben.

Der Residenz-Abendlauf ist die 6. Station des Hochstift-Cups. In Schloß Neuhaus werden noch Neu-Anmeldungen für den Cup entgegengenommen. Weitere Informationen im Internet unter: www.residenzabendlauf.de und www.hochstift-cup.de.

Auf nach Luxemburg

Paderborn (jm). Für den Universität Paderborn Rugby Club beginnt an diesem Samstag die Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga. Nach der Vizemeisterschaft in der Regionalliga führt die Reise nach Luxemburg zum RC Walferdange (Sa., Ankick 15 Uhr, Pierre Werner Cricket Ground). Der stark besetzte Gastgeber ist mit 43 Punkten überlegener Meister der Regionalliga Rheinland-Pfalz/Luxemburg geworden. Walferdange, bekannt als »De Renert«, spielt in Deutschland um Punkte, da es im eigenen Land keinen Ligabetrieb gibt. Die Mannschaft aus dem kleinen Herzogtum spielt schnelles und körperlich sehr hartes Rugby. Das wird eine Aufgabe für die RCP-Crew um den fidschianischen Headcoach Woody Mairara. Weitere Paderborner Gegner im Playoff-Cup sind der RC Luxemburg II (18. Mai., 15 Uhr), RSV Köln II (1. Juni, 15 Uhr), RC Bonn-Rhein-Sieg (15. Juni, 15 Uhr) und Wiedenbrücker TV (22. Juni, 15 Uhr).

Sport in Kürze

Spielerinnen gesucht

Die Damen-Volleyball-Gruppe des PSV Stukenbrock-Senne sucht Mitspielerinnen. Bei der altersgemischten Gruppe (25 bis 52 Jahre) stehen Spiel und Spaß im Vordergrund. Training ist dienstags von 20 Uhr bis 22 Uhr in Schloß Holte in der großen Sporthalle der Lisa-Tetzner-Schule (Pollhansplatz, Jahnstraße 15). Noch Fragen? Einfach anrufen: 0175-5684970. Weitere Infos im Internet unter: www.psv-stukenbrock-senne.de.

Fußball-Kreisliga A heute

In einem vorgezogenen Spiel der Fußball-Kreisliga A1 stehen sich heute Abend der SV Upsprunge und die SG Siddinghausen/Weine gegenüber. Anstoß: um 19.15 Uhr.